

# Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes  
 Amtsblatt der Wetterämter München u. Nürnberg

Postbezug monatlich 2,- DM  
 Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung  
 bitte Beschwerden immer an das  
 Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Telefon 54961, Postscheck-Kto. München 876 10  
 (13a) Nürnberg, Hochhaus am Plärrer, Telefon 61200, 61205

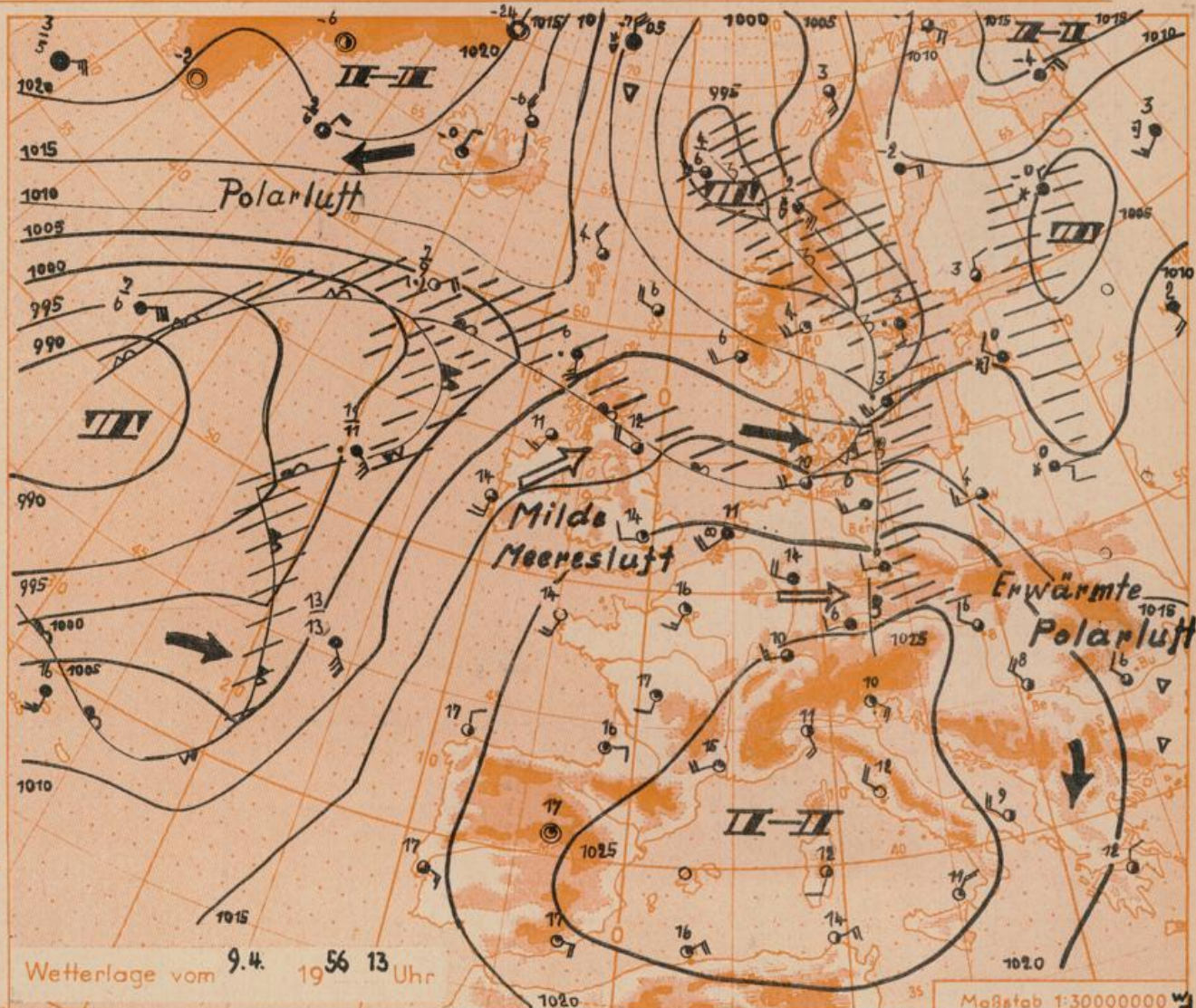
7. Jahrgang 1956

Montag, 9. April 1956 mit Beilage

Nummer 100

Erläuterungen

- Wolkenlos
  - heiter
  - 1/2 bedeckt
  - wolkig
  - bedeckt
  - ☁ Dunst
  - ☁ Nebel
  - ☁ Niesel
  - ☁ Regen
  - ☁ Schneefall
  - ☁ Schauer
  - ☁ Graupeln
  - ☁ Hagel
  - ☁ Gewitter
  - ] nach.....
  - /// Niederschlagsgebiet
- 11 11° Lufttemperatur  
 13 13° Wassertemp.
- Windgeschwindigkeit
- | Beaufort | Symbol | km/h    |
|----------|--------|---------|
| 1        | ⊙      | 1-5     |
| 2        | ⊙      | 6-11    |
| 3        | ⊙      | 12-19   |
| 4        | ⊙      | 20-28   |
| 5        | ⊙      | 29-37   |
| 6        | ⊙      | 38-49   |
| 7        | ⊙      | 50-61   |
| 8        | ⊙      | 62-74   |
| 9        | ⊙      | 75-88   |
| 10       | ⊙      | 89-103  |
| 11       | ⊙      | 104-118 |
| 12       | ⊙      | 119-133 |
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten
- Fronten mit Erwärmung / Abkühlung (Wärmefront) / (Kaltfront)
- ☰ nur in der Höhe
  - ☰ Okklusion
  - ☰ Konvergenzlinie
  - ☰ Wärmeluftströmung
  - ☰ Kaltluftströmung
- Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.
- 1000 mb ≈ 750 mm  
 1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Wetterlage vom 9.4. 1956 13 Uhr

Maßstab 1:30000000

**Übersicht:** Das vor der norwegischen Küste angelangte Tief macht sich in Bayern meist nur durch Bewölkung bemerkbar. In den nördlichen und östlichen Landesteilen kam es vorübergehend zu leichten Niederschlägen, die anfangs als Schnee fielen. Allgemein hat sich in der freien Atmosphäre in allen Höhen Erwärmung eingestellt. Die Temperaturzunahme betrug heute morgen über München und Erlangen im 24stündigen Vergleich 6 bis 8° (siehe Radiosondenaufstieg München). Im Laufe des Tages haben sich die wärmeren Luftmassen in großen Teilen Bayerns durchgesetzt, wobei häufig Mittagswerte von 10° gemessen wurden. Die Kaltfront des nordeuropäischen Tiefs streift nur Norddeutschland. Im Süden setzt sich bei anhaltender Zufuhr milder Luftmassen der Hochdruckeinfluß mehr und mehr durch.

**Vorhersage für Dienstag, den 10.4.1956, ausgegeben am 9.4., 16 Uhr:**

**Südbayern und Donaugebiet:** Wolkig bis heiter und trocken. Weitere Erwärmung mit Mittagstemperaturen zwischen 10 und 15 Grad. Nachts kaum mehr Frost. Schwache bis mäßige westliche Winde. Hz.

**Nordbayern und Bayer. Wald:** Vorherrschend wolkig und im wesentlichen trocken. Mild mit Höchsttemperaturen zwischen 10 und 15 Grad. Kein Nachtfrost. Schwache bis mäßige südwestliche Winde.

**Weitere Aussichten für Bayern:** Mild und überwiegend freundlich.